

BBCH-Stadien (Quitte)

Code	Beschreibung	Abbildung
Makrostadium 0: Austrieb		
00	Vegetationsruhe: spitzere Blatt- und dickere Blütenstandsknospen sind geschlossen und mit dunkelbraunen Knospenschuppen bedeckt	
01	Beginn des Knospenschwellens (Blattknospen): erstes deutliches Anschwellen der Knospen; Knospenschuppen werden länger und bekommen helle Partien	
03	Ende des Knospenschwellens (Blattknospen): Knospenschuppen heller gefärbt, z.T. stark behaart	
07	Beginn des Blattknospenaufbruches: erstes Blattgrün gerade sichtbar	
09	Grüne Blattspitzen überragen Knospenschuppen um ca. 5 mm	
1: Blattentwicklung		
10	Mausohrstadium: Grüne Blattspitzen überragen Knospenschuppen um 10 mm, erste Blätter spreizen sich ab	
11	Erste Laubblätter sind entfaltet, weitere Blätter entrollen sich	
15	Laubblätter sind entfaltet, haben aber ihre endgültige Größe noch nicht erreicht	
19	Erste Laubblätter haben sortentypische Größe erreicht	
3: Triebentwicklung		
(Trieb aus der Terminalknospe)		
31	Beginn des Triebwachstums: Achse der sich entwickelnden Triebe sichtbar	
32	20% der zu erwartenden sortentypischen Trieb länge (Jahrestrieb) erreicht	
39	90% der zu erwartenden sortentypischen Trieb länge (Jahrestrieb) erreicht	

5: Blütenknospen-entwicklung

51	Knospenschwellen: erstes deutliches Anschwellen der Blütenstandsknospen; Knospenschuppen werden länger und bekommen hellere Partien
52	Ende des Knospenschwellens: heller gefärbte, z.T. stark behaarte Knospenschuppen werden sichtbar
53	Knospenaufbruch: grüne Blätter, die das Blütenbüschel umhüllen, werden sichtbar
54	Mausohrstadium: grüne Blattspitzen überragen Knospenschuppen um 10 mm; erste Blätter spreizen sich ab
55	Blütenknospen werden sichtbar
56	Grünknospenstadium: noch geschlossene Einzelblüten beginnen sich voneinander zu lösen
57	Rotknospenstadium: Blütenstiele strecken sich; Kelchblätter sind leicht geöffnet; Blütenblätter gerade erkennbar
59	Ballonstadium: Mehrzahl der Blüten im Ballonstadium
6: Blüte	
60	Erste Blüten offen
61	Beginn der Blüte: etwa 10% der Blüten geöffnet
65	Vollblüte: mindestens 50% der Blüten geöffnet, erste Blütenblätter fallen ab
67	Abgehende Blüte: Mehrzahl der Blütenblätter abgefallen
69	Ende der Blüte: alle Blütenblätter abgefallen



7: Fruchtbildung

71	Fruchtdurchmesser bis 10 mm (Nachblütefruchtfall)
----	---

72	Fruchtdurchmesser bis 20 mm (Haselnußgröße)
----	---



73	Zweiter Fruchtfall
----	--------------------

74	Fruchtdurchmesser bis zu 40 mm; Frucht steht aufrecht; T-Stadium: Fruchunterseite und Stiel bilden ein T
----	--

75	Etwa 50% der sortentypischen Fruchtgröße erreicht
----	---

77	Etwa 70% der sortentypischen Fruchtgröße erreicht
----	---

**8: Fruchtreife**

81	Beginn der Fruchtreife: sortenspezifische Aufhellung der Grundfarbe
----	---

85	Fortgeschrittene Fruchtreife: zunehmend sortentypische Intensität der Deckfarbe
----	---

87	Pflückreife: Früchte sind ausreichend entwickelt und haben noch eine gute Lagerfähigkeit
----	--

89	Genußreife: Früchte haben sortentypischen Geschmack und optimale Festigkeit
----	---

9: Abschluß der Vegetation

91	Wachstum der Langtriebe abgeschlossen; Terminalknospen ausgereift; Laub noch grün
----	---

92	Beginn der Blattverfärbung
----	----------------------------

93	Beginn des Blattfalls
----	-----------------------

95	50% der Blätter verfärbt oder abgefallen
----	--

97	Ende des Blattfalls
----	---------------------

99	Erntegut
----	----------

Wichtige Krankheiten und Schädlinge (Quitte) (13325)

PILZLICHE ERREGER

Blattbräune	<i>Diplocarpon soraueri</i>
Quittenmonilia	<i>Monilinia linhartiana</i>
Quittenmehltau	<i>Podosphaera oxyacanthae</i>

BAKTERIEN

Feuerbrand	<i>Erwinia amylovora</i>
------------	--------------------------

TIERISCHE SCHÄDLINGE

Apfelwickler (Obstmade)	<i>Cydia pomonella</i>
Schwammspinner	<i>Lymantria dispar</i>
Frostspinner	<i>Operophtera brumata</i>
Schlehenspinner	<i>Orgyia antiqua</i>
Obstbaumminiermotte	<i>Lyonetia clerckella</i>
Birnbaumprachtkäfer	<i>Agrilus sinuatus</i>

VIREN

Viröse Rußfleckigkeit	(Quince sooty ringspot)
Quittenstauche	(Quince stunt)

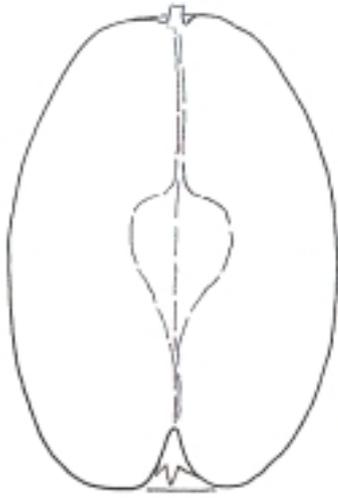
Lagerfäulen (13496)

Gloeosporium-Bitterfäule (engl. Gloeosporium rot)	<i>Pezizula malicorticis, P. alba</i>
Alternaria (engl. Alternaria rot)	<i>Alteraria spp.</i>
Penicillium-Grünfäule (engl. Blue mold)	<i>Penicillium crustaceum, P. digitatum, P. expansum</i>
Botrytis-Graufäule (engl. Grey mold)	<i>Botryotinia fuckeliana (anam. Botrytis cinerea)</i>
Monilia (engl. Brown rot)	<i>Monilinia fuckeliana</i>
Kernhausschimmel / Kernhausfäule (engl. Core rot)	<i>Fusarium lateritium, F. avenaceum</i>

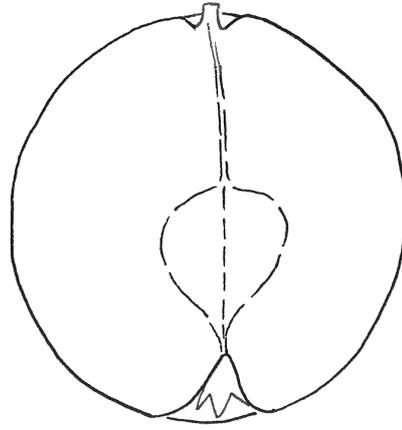
Physiologische Krankheiten (13497)

<u>(dt.)</u>	<u>(engl.)</u>
Altersfleischbräune	Senescent break down
Aufplatzen	Cracking
Berostung	Russeting
Glasigkeit	Watercore
Kernhausbräune	Brown core
(Oberflächen-)Schalenbräune	Superficial Scald
(Weiche) Schalenbräune	Soft scald
Stippigkeit	Bitter pit

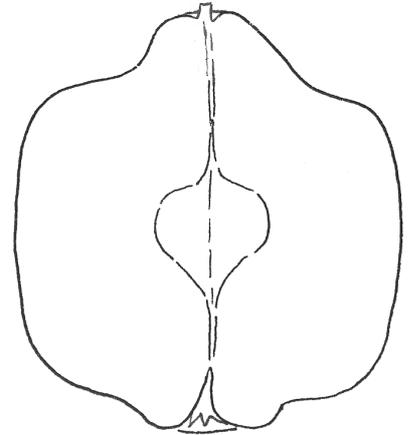
Fruchtform (13405)



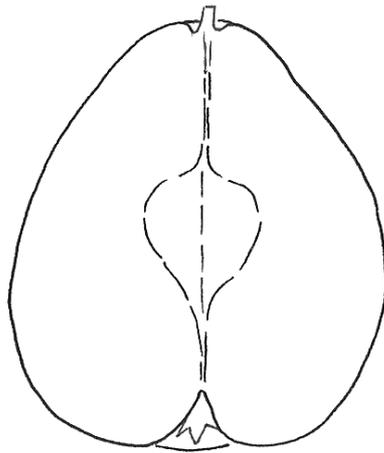
1
elliptisch



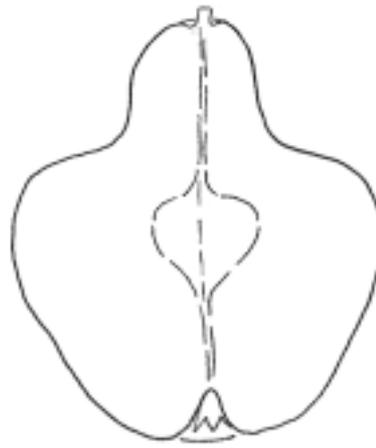
2
rund



3
eckig



4
eiförmig



5
birnenförmig